

# Speicherspezifikation Jemgum SY 20/21

**astora** GmbH & Co. KG  
Karthäuser Straße 4  
34117 Kassel

nachfolgend „**astora**“ genannt

## Inhaltsverzeichnis

§ 1	Anwendungsbereich .....	3
§ 2	Kapazitätsüberschreitungen .....	3
§ 3	Kapazitätsüberschreitungstarife.....	3
§ 4	Technische Einschränkungen.....	3
§ 5	Übergabepunkte .....	4
§ 6	Gasbeschaffenheit.....	5
§ 7	Rechnungsstellung und Zahlung .....	5
§ 8	Anlagen.....	5
Anlage 1	Speicherprodukt Jemgum SY 20/21 .....	6
Anlage 2	Regelungen zu REGENT.....	7

## § 1 Anwendungsbereich

1. Diese **Speicherspezifikation** ergänzt den **Speichervertrag** und definiert sämtliche erforderlichen Details für die Speicherdienstleistungen von **astora** in der **Speicherlokation** Jemgum auf der Grundlage des **Speichervertrags**, der im Rahmen des durch **astora** auf der PRISMA Capacity Plattform durchgeführten Chiffreverfahrens abgeschlossen wird.
2. Es gelten die **Speicherzugangsbedingungen** für die Speicherung von **Gas** und die dort genannten Definitionen, es sei denn diese **Speicherspezifikation** trifft ausdrücklich eine abweichende Regelung. Begriffe, die in der Einzahl verwendet werden, umfassen auch die Mehrzahl und umgekehrt, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vorgesehen ist oder sich aus dem Sachzusammenhang ergibt.
3. Bei Abschluss des **Speichervertrages** wird diese **Speicherspezifikation** Bestandteil des **Speichervertrages** sein. Es gelten für diese Produkte die **Speicherzugangsbedingungen** der **astora** mit Ausnahme von Teil 4, 5 und 6.

## § 2 Kapazitätsüberschreitungen

1. Für Nominierungen, die der Höhe nach die gebuchte **Speicherkapazität** übersteigen, finden die **Kapazitätsüberschreitungstarife** Anwendung.
2. Ausgehend vom **Kapazitätsüberschreitungstarif** gemäß nachfolgendem § 3 berechnet sich das **Kapazitätsüberschreitungsentgelt** täglich auf Basis der maximalen stündlichen **Kapazitätsüberschreitung** pro **Speichertag**, die 100% der gebuchten **Speicherkapazität** überschreitet.

## § 3 Kapazitätsüberschreitungstarife

Die **Kapazitätsüberschreitungstarife** betragen:

**Einspeicherkapazität:** 2,2 ct/(kWh/h)/d

**Ausspeicherkapazität:** 2,8 ct/(kWh/h)/d

## § 4 Technische Einschränkungen

1. Sämtliche **Speicherkapazitäten** der in den Anlagen beschriebenen **Speicherprodukte** unterliegen den unter Ziffer 2 bis 3 aufgeführten technischen Einschränkungen.
2. Für den Betrieb des **Speichers** Jemgum sind die folgenden Mindestflussmengen für die Ein- und Ausspeicherung erforderlich:

In Summe über beide **Übergabepunkte**: 550.000 kWh/h, wobei die Flussmenge je **Übergabepunkt** 220.000 kWh/h nicht unterschreiten darf.

3. Die Frist für die Abgabe einer **Renominierung** beträgt in der **Speicherlokation** Jemgum am **Übergabepunkt** zum **Erdgastransportsystem** der GTS dreißig (30) Minuten, am Übergabepunkt zum Erdgastransportsystem der GASCADE zwei (2) Stunden.  
  
Zu beachten sind die von der Gasunie Transport Services B.V. veröffentlichten Voraussetzungen für Renominierungszeiten kleiner zwei Stunden: <https://www.gasunietransportservices.nl/en/network-operations/operational-handling/reduction-of-lead-time-nominations>
4. Die Summe aller **Speicherstände** darf nicht länger als an 30 **Speichertagen** pro **Speicherjahr** 5% des verfügbaren **Arbeitsgasvolumens** der **Speicherlokation** Jemgum unterschreiten.
5. Die Summe aller **Speicherstände** darf nicht länger als an 90 **Speichertagen** pro **Speicherjahr** 20% des verfügbaren **Arbeitsgasvolumens** der **Speicherlokation** Jemgum unterschreiten.
6. Sollte die Summe aller **Speicherstände** zu einem Zeitpunkt kleiner 5% betragen, so muss im darauf folgenden Zeitraum vom 01.09. bis zum 01.10. eines **Speicherjahres** die Summe aller **Speicherstände** 70% des **Arbeitsgasvolumens** der **Speicherlokation** Jemgum betragen.
7. **astora** ist zur Einhaltung der Einschränkungen gemäß Ziffer 4, 5 und 6 berechtigt, von allen **Speicherkunden** jederzeit eine entsprechende Einspeicherung, auch über die kontrahierte **Einspeicherkapazität** hinaus, zu verlangen.

## § 5 Übergabepunkte

1. Die **Ein- und Ausspeicherungpunkte** der **Speicherlokation** Jemgum entsprechen den Punkten, an denen die **Speicherlokation** mit den **Angrenzenden Erdgastransportsystemen** verbunden ist. **Angrenzende Erdgastransportsysteme** der **Speicherlokation** Jemgum sind die von der GASCADE Gastransport GmbH, Kassel (D) (GASCADE) und der Gas Transport Services B. V., Groningen (NL) (GTS) betriebenen Erdgastransportsysteme.
2. **Übergabepunkt** zum **Erdgastransportsystem** der GASCADE ist der Netzknoten „Jemgum I“; Netzknoten-ID: 1BMA (Allokationsverfahren: deklaratorisch)
3. **Übergabepunkt** zum **Erdgastransportsystem** der GTS ist der Netzknoten „Oude Statenzijl (astora Jemgum)“; Netzknoten-ID: 301391 1BMA (Allokationsverfahren: deklaratorisch)
4. Bei der Nutzung der vorgenannten **Übergabepunkte** hat der **Speicherkunde** die besonderen Regelungen der Anlage 2 zu beachten.

## § 6 Gasbeschaffenheit

Für die **Speicherlokation** Jemgum gelten an den unter § 5 Ziffer 2 und 3 genannten **Übergabepunkten** die von den jeweiligen Netzbetreibern veröffentlichten Qualitätsparameter.

## § 7 Rechnungsstellung und Zahlung

Entgegen §33, Ziffer 2, **Speicherzugangsbedingungen**, findet eine tages-scharfe Ermittlung von Monatsentgelten statt. Hierzu wird der fällige Gesamtbetrag über die Laufzeit durch die Anzahl der Tage des Lieferzeitraums geteilt. Der Wert wird anschließend mit den Tagen des abzurechnenden Monats multipliziert, um den monatlichen Rechnungsbetrag zu ermitteln. Regelungen zur Fälligkeit der geschuldeten Beträge bleiben hierdurch unberührt.

## § 8 Anlagen

Die nachfolgenden Anlagen sind wesentlicher Bestandteil der **Speicherspezifikation**:

Anlage 1 **Speicherprodukt** Jemgum SY 20/21

Anlage 2 Regelungen zu REGENT

## Anlage 1 Speicherprodukt Jemgum SY 20/21

Produktname:	Jemgum SY 20/21		
Produktart:	Bündel		
Vergabeverfahren:	Chiffre		
Vertragslaufzeit:	01.04.2020 (6:00 Uhr) bis 01.04.2021 (6:00 Uhr)		
Anzahl Bündel:	5.527		
Umfang (1) Bündel:	<b>Arbeitsgasvolumen:</b>	100.000 kWh (fest)	
	<b>Einspeicherkapazität:</b>	66 kWh/h (fest)	
	<b>Ausspeicherkapazität:</b>	100 kWh/h (fest)	
Kennlinienrestriktionen:	keine		
Variables Entgelt:	nein		

## Anlage 2 Regelungen zu REGENT

### Preamble

für die an den **Speicherlokationen** Jemgum und Haidach (nachfolgend „**Speicher**“ genannt) abgeschlossenen **Speicherverträge** gilt die Umsetzung der Ziffern 2 und 3 des Tenors des Beschlusses der Bundesnetzagentur hinsichtlich der regelmäßigen Entscheidung zur Referenzpreismethode sowie der weiteren in Art. 26 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 2017/460 genannten Punkte für alle im Ein- und Ausspeisesystem der NetConnect Germany (nachfolgend „**NCG**“ genannt) und von GASPOOL (nachfolgend „**GSP**“ genannt) tätigen Fernleitungsnetzbetreiber (Beschlüsse BK9-18/610NCG und BK9-18/611GP vom 29.03.2019, nachfolgend „**REGENT**“ genannt).

Gemäß Ziffer 2 des Tenors von **REGENT** sind die Netzbetreiber verpflichtet, an Ein- und Ausspeisepunkten an Speicheranlagen ein rabattiertes Netzentgelt anzubieten, sofern und soweit eine Speicheranlage nicht als Alternative zu einem Kopplungspunkt genutzt wird.

**REGENT** ersetzt mit Wirkung zum 01.01.2020 den Beschluss der Bundesnetzagentur vom 24.03.2015, Az. BK9-14/608 (BEATE).

### § 1 Einrichtung von Rabatt- und Nicht-Rabattkonten im Speicher durch astora

1. **astora** verpflichtet sich, für jeden **Speicherkunden** jeweils ein Konto zu führen, auf das die Gasmengen entsprechend gebucht werden, die
  - a. unter Nutzung von Aus- oder Einspeisekapazität der Netzbetreiber an den Speicheranschlusspunkten, die mit einem rabattierten Entgelt bepreist ist (nachfolgend „**rabattierte Kapazität**“ genannt), in die **Speicher** ein- und ausgespeichert werden (nachfolgend „**Rabattkonto**“ genannt) oder
  - b. unter Nutzung von Aus- oder Einspeisekapazität der Netzbetreiber an den Speicheranschlusspunkten, die nicht mit einem rabattierten Entgelt bepreist sind (nachfolgend „**unrabattierte Kapazität**“ genannt), oder unter Nutzung von beschränkt zuordenbarer Kapazität, die mit einem reduzierten Entgelt bepreist sind (nachfolgend „**beschränkt zuordenbare Kapazität**“ genannt), in die **Speicher** ein- und ausgespeichert werden (nachfolgend „**Nicht-Rabattkonto**“ genannt).

Die Bestimmungen von § 2 Ziffer 2 lit. c) und d) bleiben unberührt.

2. **astora** stellt grundsätzlich sicher, dass eine Umbuchung zwischen einem **Rabatt-** und einem **Nicht-Rabattkonto** in beide Richtungen nicht möglich ist.

## § 2 Einbringung der Aus- und Einspeisekapazitäten in Bilanzkreise/Sub-Bilanzkonten und Zuordnung der Gasmengen auf Rabatt und Nicht-Rabattkonten im Speicher

1. Gemäß **REGENT** haben die Netzbetreiber sicherzustellen, dass ein Transportkunde
  - a. **rabattierte Kapazität** ausschließlich in einen Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto für rabattierte Kapazität (nachfolgend „**Brabbatiert**“ genannt) einbringen kann.
  - b. **unrabattierte Kapazität** ausschließlich in einen Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto für unrabattierte Kapazitäten (nachfolgend „**Bunrabattiert**“ genannt) einbringen kann.
  - c. **beschränkt zuordenbare Kapazitäten** ausschließlich in einen Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto für beschränkt zuordenbare Kapazitäten (nachfolgend „**Bbeschränkt**“ genannt) einbringen kann.
2. **astora** stellt dementsprechend sicher, dass Gasmengen unter den zwischen den Vertragspartnern geschlossenen **Speicherverträgen**, die
  - a. aus einem **Brabbatiert** eingespeichert werden, ausschließlich auf ein **Rabattkonto** gebucht werden,
  - b. aus einem **Bunrabattiert** oder einem **Bbeschränkt** eingespeichert werden, ausschließlich auf ein **Nicht-Rabattkonto** gebucht werden,
  - c. aus einem **Nicht-Rabattkonto** ausgespeichert werden, entweder an einen **Bunrabattiert** oder einem **Bbeschränkt** übergeben werden.

Gemäß **REGENT** (NCG Rand-Nr. 394; GSP Rand-Nr. 397) besteht die Möglichkeit, dass Gasmengen, bei denen die **astora** gegenüber den Netzbetreibern nachgewiesen hat, dass diese Gasmengen aus dem Marktgebiet **NCG** oder **GSP** stammen, aus einem **Nicht-Rabattkonto** ausgespeichert und an einen **Brabbatiert** übergeben werden können. Der Herkunftsnachweis erfolgt auf Grundlage der auf dem **Nicht-Rabattkonto** gebuchten Gasmengen aus dem **Bunrabattiert** und/oder **Bbeschränkt**.

- d. aus einem **Rabattkonto** ausgespeichert werden, entweder an einen **Brabbatiert** und/oder an einen **Bunrabattiert** übergeben werden.

Die Zuordnung der Gasmengen auf das **Rabattkonto** und/oder **Nicht-Rabattkonto** des **Speicherkunden** erfolgt mittels unterschiedlicher Bilanzkreis-codes. Der **Speicherkunde** informiert **astora** bis spätestens fünf (5) Tage vor Vertragsstart über die vom **Speicherkunden** für die Bewirtschaftung des **Rabattkonto** und **Nicht-Rabattkontos** zu nutzenden Bilanzkreis-codes.



Wenn eine Buchung oder Übergabe von Gasmengen im Rahmen des Matchings nicht erfolgen kann, wird **astora** die betroffenen Nominierungen auf null kürzen, und an die Netzbetreiber kommunizieren.

3. Soweit der **Speicherkunde** und der Netzbetreiber eine Fakturierung gemäß **REGENT** (NCG Rand-Nr. 393; GSP Rand-Nr. 396) vereinbart haben, trägt der **Speicherkunde** die Verantwortung für die rechtzeitige schriftliche Information der **astora** durch den jeweiligen Netzbetreiber über die geplante Umbuchung vom **Rabattkonto** auf das **Nicht-Rabattkonto**.

Eine Verarbeitung/Umsetzung der Informationen des jeweiligen Netzbetreibers durch **astora** ist ausschließlich von Montag bis Freitag zwischen 09:00 Uhr und 17:00 Uhr möglich. Ausgenommen hiervon sind die gesetzlichen Feiertage im Bundesland Hessen.

### § 3 Vertragslaufzeit und Kündigung

Diese Zusatzvereinbarung tritt mit Vertragsschluss im Auktionswege in Kraft.

Die Laufzeit entspricht höchstens der Laufzeit des am längsten laufenden Speichervertrages zwischen dem **Speicherkunden** und **astora**. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn **REGENT** ganz oder teilweise aufgehoben oder geändert wird oder wenn der jeweils andere Vertragspartner trotz Abmahnung mit angemessener Fristsetzung gegen die Vorgaben dieser Zusatzvereinbarung verstößt.

### § 4 Verhältnis zu den Regelungen im Speichervertrag

Die Regelungen dieser Anlage ergänzen die jeweiligen zwischen den **Speicherkunden** und der **astora** geschlossenen **Speicherverträge** für die Speicher Jemgum und Haidach. Im Übrigen bleiben die Regelungen der **Speicherverträge** nebst ihren wesentlichen Bestandteilen unberührt und gelten soweit diese Anlage nicht ausdrücklich etwas anderes regelt, auch für diese Anlage.